
Träger und Geschäftsstelle:

Kompetenzzentrum Erlebnispädagogik und Jugendarbeit KEJ e.V.
Ferdinandstraße 7, 30175 Hannover
Tel : 0511 – 53 07 81 45, Fax : 0511 – 53 07 81 44,
Email : info@seilgarten-hannover.de, Internet: www.seilgarten-hannover.de
Bankverbindung KEJ e.V., Sparkasse Hannover, Verwendungszweck: „Seilgarten“
IBAN: DE48 2505 0180 0910 3793 51
Standort der Anlage: Erlebnishof WAKITU, Hohenzollernstraße 57, 30161 Hannover



Einverständniserklärung

über die Teilnahme an einem Kletterprogramm im Seilgarten Hannover

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass mein Sohn/meine Tochter

Name:

Am:

mit der Gruppe.....

den Seilgarten Hannover besucht, und dort auch an Aktivitäten auf den
Hohen Elementen teilnimmt.

Hannover, den

.....
(Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten)

Der „Seilgarten Hannover“ ist ein **non-profit orientiertes** Kinder- und Jugendprojekt, das als Kooperationsprojekt von mehreren verschiedenen Trägern der außerschulischen Kinder – und Jugendarbeit und zwei Schulen organisiert ist. Der „Seilgarten Hannover“ wird als **pädagogisch betreuter** Kletterparcours betrieben.

Auf der Anlage arbeiten ausschließlich ausgebildete Trainer*innen, die über ausreichende Erfahrungen und Qualifikationen verfügen, um die psychische und physische Sicherheit der Teilnehmer/innen gewährleisten zu können. Dazu gehören neben technischer und sportlicher Kompetenz auch gruppenpädagogische Qualifikationen.

Die Qualifikationen sind **zertifiziert** und werden in Trainingsprogrammen überprüft und aufgefrischt. Die Ausbildung der Trainer und Trainerinnen entspricht den Anforderungen der European Ropes Course Association (ERCA). Viele Trainer und Trainerinnen sind hauptberuflich in pädagogischen Arbeitsfeldern tätig.

Als Kinder – und Jugendprojekt arbeitet der „Seilgarten Hannover“ mit einem Trainer*innen/Teilnehmerschlüssel von 1:5 bis 1:7. Dieser Schlüssel gewährleistet eine intensive pädagogische Betreuung und Begleitung der Teilnehmer/innen und ein Höchstmaß an Sicherheit.

Die Seilgarten Anlage ist nach den ERCA Baustandards für stationäre Hochseilgärten gebaut und wird regelmäßig und mehrmals im Jahr einer fachlichen Kontrolle unterzogen.

Die Anlage wird ausschließlich mit einem Tope Rope Sicherungssystem betrieben: D.h. die Teilnehmer*innen müssen sich nicht eigenständig sichern, die Verantwortung für die Sicherung erfolgt ausschließlich durch unsere Hochseilgartentrainer/innen. Das Mindestalter für die Teilnahme an Programmen auf der Anlage beträgt 9 Jahre. Ausnahmen müssen mit uns abgesprochen werden.

Das Tope Rope Sicherungsverfahren ermöglicht permanenten Sicht – und Sprechkontakt mit kletternden Teilnehmer*innen. Bei psychischer oder physischer Erschöpfung werden Teilnehmer*innen sofort von den Trainern abgelassen, während der Begehung der Kletterelemente erfolgt eine pädagogische Begleitung.

Der „Seilgarten Hannover“ ist Mitglied in der ERCA (European Ropes Course Association), dem Europäischen Dachverband von Betreibern stationärer und mobiler Seilgartenanlagen und hat sich verpflichtet, deren Standards einzuhalten.
